Das Johannisburger Kreis-Platt.

Tygodnik Obwodu Jansborskiego.

Redigirt vom Landrath

Bndawann przez Lantrata.

Johannisburg, ben 20. November 1863.



Janebort, dnia 20. Liftopada 1863 .

Befanntmachungen.

Obwießezenia.

447. Betrifft den rechtzeitigen Eintrittstermin für die auf Beforderung Dienenden jungen Leute.

Durch die allerhöchsten Orts unter dem 31. Oftober 1861 vollzogene Berordnung über die Ergänzung der Offiziere des stehenden Heeres ist die Zulassung zum Besuch der mit jedem 1. Oftober beginnenden Lehrsurse an den Kriegsschulen von einer vorgängigen fünsmonatlichen Minimaldienstzeit bei dem Truppentheil abhängig gemacht und angeordnet worden, daß die durch Krantheit, Urlaub oder aus andern Ursachen nicht im ausübenden Dienst zugebrachte Dienstzeit auf diese vorgeschriebene Minimalzeit von füns Monaten nicht in Anrechnung sommen darf. Es solgt hieraus, daß der 1. Mai jeden Jahres unbedingt als spätester Termin zum Eintritt für diesenigen jungen Leute angesehen werden muß, welche noch im Laufe desselben Jahres die Kriegsschule zu besuchen gedenken, während es wünschenswerth bleibt, daß der Eintritt wo möglich bereits zum 1. April stattsindet. Ein Eintreten nach dem 1. Mai zieht eine Zurücksellung von dem Kriegsschulbesuch dis zum 1. Oftober des nächsten Jahres nach sich.

Da in neuerer Zeit vielfach aus Unkenntniß ber bestehenden Bestimmungen hiergegen versttoßen worden ist, so wird auf die Wichtigkeit der Wahl eines rechtzeitigen Eintrittstermins fur die auf Beforderung bienenden jungen Leute hiermit öffentlich hingewiesen.

Berlin, ben 1. Oftober 1863.

Rriegs . Minifterium.

448. Nach S. 174. 1. der Militairs Ersat, Instruction vom 9. Dezember 1858 hat von jedem Preußischen Unierthan, welcher in das militair, pstichtige Alter eingetreten ift, bei einem Wohnorts, wechsel die Behörde, welche die Niederlassung in dem neu gewählten Wohnorte nach dem Gesege vom 31. Dezember 1842 zu genehmigen oder zu verweigern hat, bei Festsellung seiner Identität sich auch darüber den Racweis führen zu lassen, ob und in welcher der berselbe seiner Militairpsticht im sehenden Heere und in der Landwehr genügt hat, event, in wiesern er noch militairpstichtig ist. Der Nachweis der ers füllten Militairdienspssicht resp. der Befreiung von derselben muß durch die im §. 175. 1 c. verzeichneten

448. Wedle wysbego rozporządzenia nasfazuje się Zwierzchnościom miejscowym (na wsiach Wojtom i. t. p.) żedy o fażdym Prussim poddanym, stóry jest w latach do wojska obowiązany, jeżli on miejsce mießskania swojego odmieni, się i o tém przesonali, czyli on powinności swojej w stojącej armii i u Landwery z dosyć uczynik, albo jas daslece on jescze jest do służby wojstowej oboswiązany. Dowód wypelnionej powinności wojstowej, albo uwolnienie od służby u

Militairpapiere geführt merben. Außerdem find nach ben Cirfular Erlaffen wom 24, Dez. 1833 - v. Rampt Unnalen S. 1110. - und 16. November 1846 -Minifterialblatt fur die innere Bermaltung S. 227. -Die Polizei Dbrigfeiten verpflichtet, von den Referviften und gandwehrmannern ben Musmeis uber Die ihnen obliegenden Une und Abmeldungen von Wohnorts, Beranderungen bei den Begirtefeldwebeln gu erfordern. Da in neuerer Beit 3meifel uber die Ausführung Diefer Controlle Borfdriften entftanden find, fo bestimme id hierdurch, daß nicht nur die im 6. 174. 1. C. ange: ordnete allgemeine Rontrolle ber Militairpflichtigen, fondern auch die, durch die porermahnten Erlaffe por, gefdriebene befondere Controlle der Bobnorts: Un: und Abmelbungen ber Referviften und Landwehrmanner, welchen inaterbin noch bie Seemehr. Mannichaften bin, Bugetreten find, in ben Stadten von ber Polizei, Dbrigfeit, auf dem platten Lande und amar:

a) in benjenigen Orten, mo die Polizei, Dbrigfeit oder beren Bertreter ihren Git haben, von diefer, b) in benjenigen Orten, mo die Polizei, Obrigfeit ober beren Bertreter ihren Sit nicht haben, von dem Ortsporftande

burd Ginfict ber betreffenden Urlaubs , Landmehr, und Seemehr-Daffe, auf welchen auch die erfolgten Une und Abmeldungen des Bohnorts von den Begirts, Feldwebeln vermerft worden, auszuuben ift. Ergiebt fic bierbei, daß Militairpflichtige ihren militairifden Berpflichtungen nicht genugt haben, fo haben die Polizei Dbrigleiten dem gandrathe und bei Individuen, welche angeblich der Referve, der Landwehr oder Gee. wehr angeboren, dem Landwehr Bataillons, Commando. die Ortsporftande der Polizei: Dbrigfeit, welcher letteren alsdann die weitere Mittheilung obliegt, darüber for fort Ungeige gu machen.

Berlin, den 14. September 1863. Der Minifter bes Innern.

woiffa must buć przez papiery woiffowe promadzonn. Oprocz tego fa Urzedy Poli= chine obowiggane, o gamelbowgniu regerwistow i landwerzystow u obwodowego Keldfebla fie dowiedziec. Ra wffach, adzie niema Urzedu Policyinego, maja Boici powinnost, przez przeirzenie pafportow (pa= fow) urlopowich landwern i ofretowich Bolniergy, na ftorych zameldowanie i odmels domanie miejfca mießkania przez obwodo= wego Feldfebla jest zapifane, fie przefonać o wyfonaniu obowigztów wojstowych. Dos faje fie, je powinowaci do woiffa swei po= winnosci wojftowej nie wypefnili, tedy maja Urzedy Policyine Lantratowi, a v ofobach. ftore jeffege do regermb, landwern, lub do woiffa ofretowego (morffiego) naleja, bata= lionowemu Urzedowi Policyinemu dać wiedze.

Berlin, dnig 14 Brzegnig 1863. Minister fpram wemnetrannch.

Pownife rozporzadzenie vodaje fie do wiadomosci, a tem nadmienieniem, je niebacas nuch nato Urzedów i Urzednifów fara porzad: fowa trafi.

Gumbin, dnia 26. Pagbiernifa 1863. Rrolewsta Rejencya, oddział wewnetrzny.

Borftehender Erlaß wird hierdurch mit bem Bemerten befannt gemacht, daß in Fallen der Richt. beachtung beffelben gegen die iculdigen Beborden und Beamten nach Befinden Ordnungsftrafen werden feft. gejegt merben. Bumbinnen, den 26. Oftober 1863. Ronigl. Regierung, Abtheilung bes Innern.

449. Meine wiederholten Anordnungen, wegen Beschaffung von Abzugsatteften jum 3med Des Belages ber in ben halbjährig von Steuer. erhebern aufzuftellenden Liften vorfommenden Bus gange an flaffenfteuerpflichtigen Berfonen, find feit. ber nicht überall befolgt worden, indem die Orte. Borftanbe ben ihnen obliegenden Berpflichtungen nicht mit ber erforberlichen Bunftlichfeit nach, gefommen find. 31131110211 0010 13010111001

449. Moje powtarzane ustanowienia. waglebem pogafowania ateftow obeiggania fie tpcigench fu bowodowi pripchodow lub prippiffom ofob, fu placeniu poglownego powinnose majgent, w fpifach, ftore wybierch co pot rofu utogue powinni, fie znafbujgench, nie whedzie znalagin voflugenstwo, ftore im nalein, abni urgeby mieis scome powinnosciom swoim czasu prawego nie andofue ucapnili. 4 .874 & mi sie drug finm nadiafras

Bur genauen Beachtung fur biefe flaffenfteuer. Ru afuratnej umabje bla toch ofob fu placeniu pflichtigen Berfonen, fur Die refp. Magiftrate, pogtownego powinność majgench bla Magiftratow, Dominien, felbitftanbigen Guter und Ortevorftanbe bes Rreifes bringe ich nachstehende Bestimmungen powtornie naftepujace uftanowienia:

bes Steuerjahres nach einem Orte bes dieffeitigen przyciggajaca, ma ateft, je je fwojego przeflego

2. Die Gemeindevorftande haben biefe Attefte ju a je w pierwood dniach miefigen Czerwca i Grufammeln und fie in ben erften Tagen ber Monate bnia fajbego rofu, wlasciwym mybiercom obbac, Buni und Dezember jeden Jahres ben betreffenden ageby bowodem buly fpifow pranchodu maglebem Erhebern gum 3med bes Belages ber halbjahrig bier einzureichenden Rlaffenfteuer- Bu- und Abgangs. Liften augustellen.

folder Guter, welche Die Steuern felbftfandig er- comi gebrać i je bo onich praviogie fpifow. beben, fammeln biefe Abjugs Attefte ju gleichem 3med und fugen fie ben gedachten Liften bei.

3. Wegen Diejenigen fteuerpflichtigen Berfonen, welche ihre Abzugs-Attefte bei bem Anzuge nicht vorlegen, ift von Seiten ber Gemeinbe Borftande berartig einzuschreiten, baß fie biefelben fofort wiederholt und fo lange jur Beftrafung ber juftandigen Bolizei. Bermaltung anzeigen, bis bas Abzugsatteft beschafft wird.

Die Bestrafung geschieht nach Borfdrift ber urgebowe, ftrona 308.), ftore tu m calei treeci bo

suftandigen Boligei-Behorde fofort anzuzeigen, bei fary porgotowej od 1 aj bo 2 talarow. Bermeibung einer Ordnungeftrafe von 1 bis 2 Thir.

Johannisburg, ben 12. Rovember 1863. Der Landrath. Lantrat. (Schema jum Abjuge, Atteft.)

(Bior ateftu be odeiggnienia.)

Der Beranlagungelifte pro 18 pon Bf. monatlicher Rlaffenfteuer veranlagt ift, hat fic heute nach abgemelvet und Diefe Steuer bis einschließlich ben Monat gegahlt, mas bemfelben bieburch befdeinigt wirb.

N.R., den ten 18 f.Beilage.

wiederholt in Erinnerung: 1. Jebe fteuerpflichtige Berfon, welche im Laufe rofu podatfowego bo jafiegofolwief miejfca obwobu

Rreifes gieht, hat ein Abzugsatteft aus ihrem odeiggneta miejfca, podlug niggego mgoru, prab fruheren Bohnorte nach untenftehendem Schema fwojem przyciagnieniu urzebowi miejfcomemu pofagac. bei ihrem Anguge bem Ortevorstande porgulegen.

Die Berren Borftanbe ber abl. Dominien und

Amteblatte, Berfügung vom 16. Oftober 1854, (Amteblatt G. 308.) welche ich nachfolgend, ihrem

vorftanden und Erhebern der Abzugsorter foftenfrei rag prav odeiaganiu jadane. auszuftellen und gleich beim Abauge zu erforbern.

4. Atefty odcigganie fig tyczące mußg od urgegangen Inhalte nach, jur Renntnifnahme mittheile : Dow gminnych i wybiercow tych miejfc, 3 ftorych 4. Die Abzuge. Attefte find von ben Gemeinde- fto obeigga, bezplatnie być napifane i ob nich ga-

majetfowi urzedow miejscowych obwodu przepvominam

1. Rajda ofoba, pogłówne, płacąca, ftora w biegu

2. Urgeby gminow mußg tafome atefty pochować

poglownego, ftore co pot rofu pobane buć maig.

Banowie przelojeni flachedich bominiow i mas

jetfow, samoiftnie podatfi obbierajgend, majg ta-

fome atefty obeiggania fie tocage, fu temui, fon-

placeniu podatfom majgend, co przyciągając bo

jafiegofolwief miejfca, ateftu obciggania fie tpcga-

cego nie potagali, ma urgod miejfcomp tafim po-

fignie fpofobem, je je jarag, powtornie i tat blugo

policyi własciwej poda, aby farani byli, af ob

nich ateft, odciaganie fie theggen, gaftarany bedgie.

urzebowego g bnia 16. Bajdgiernifa 1854 (pijmo

Strof poftapi podlug przepifow rogfaju pifma

3. Brzeciwfo tafowym ofobom powinność fu

5. Rajop urigo miejscomp pominien, abb te 5. Jeber Drievorstand ift verpflichtet, Diejenigen ofoby, ftore pray oglogeniu fie, przepifane atefty, Berfonen, welche bei ber Unmelbung Die por- obeiggania fic tocique, nie potagg, jarag mtaecis geschriebenen Abjugs. Attefte nicht produciren, ber wemu urgedowi policyjnemu obbat, pod unifnicciem

Janebort, bnia 12. Liftopaba 1863.

anajomosci podaję:

450. Bur Beachtung fur Die Guts: und Glementar: Steuer Rezeptoren.

Die Ginfendung der Rlaffensteuer-Bu- und Abgangs- refp. Diederschlagungs-Erlagliften, ebenfo der Gewerbefteuer-Bus und Abgangsliften pro 2. Gemefter c. betreffend.

Die Steuer-Rezeptoren ber Guter und landlichen Begirfe werben unter Sinweis auf bie Rreisblatte Berfügungen:

ageligere a) vom 19. November 1857 (Nr. 47. Seite 213-14), 110 mints den Sergeren Bed

beren genaue Beachtung bringend empfohlen wirt, hiedurch aufgefordert, Die Rlaffenfteuer. und Bewerbesteuer, Bu, und Abgangs, Die Rloffenfteuer-Inerigibilitats. und Die Rlaffenfteuer, Erlag. Liften pro 2. Semefter er. bei 2 Thir. Ordnungestrafe und bei Bermeidung ber foftenpflichtigen Abholung unter allen Umftanden fpateftens jum 10. Dezember er, hieher einzufenden. Die vorgeschriebenen Druck Formulare (auch Grlaß Liften) find beim

Buchdruckereibefiger Serrn Gonschorowski vorrathig.

Das Schema ju ber Rlaffenfteuer-Erlaflifte wird folgend mitgetheilt. Es wird zuverfichtlich erwartet, daß uneinziehbare Rlaffensteuer-Refte nicht werden jur Riederschlagung liquidirt werden.

Erlaffe burfen nur bei Grundbefigern eintreten, welche bis einschließlich 4 Thir. Rlaffenfteuer beben, jammeln biefe Mbjuge Attefte ju gleichem

gablen und bonn bochftens nur fur 6 Monate.

Johannisburg, Den 12. Rovember 1863.

Boed und darding er Landrath. an beck.

Bohnort.	Nummer ber Ge- meinde- lifte.	Bor- und Zunamen ber Steuerpflichtigen.	Flächens inhalt ihrer Besitzungen nach preuß. Maaß. Wig. Ath.	Der	Beran: lagter jähr: licher Steuerbetrag. Tlr. Sgr.	10 100	iger Erlaß Tr. Sgr.	Bemerkungen.
DINESO DE DE	OT BUILD	THE RESERVE AND ASSESSMENT OF THE PERSON OF	I amount		ALC: PASSESSE	.01	m mochts	Appropriate t

451. Der hinter dem Dienstjungen August Rarwowski erlaffene Steckbrief ift burd die Berhaftung des Genannten erledigt. marit angloiden di Der ganbrath. illoimit) Johannisburg, den 12. Movember 1863. gangen Inbalie nach, jar Tenntniges

3ur Beachtung für die Steuer-Rezepturen. an Burik Saugal sie &

Fur ben Monat Oftober find mehrere Grund, refp. Rlaffenfleuer, Refte verblieben, beren Gingiehung fofort herbeigeführt werden muß. Die Steuer Regepturen werden daher aufgefordert, fammtliche noch aus-Rebende Refte pro Oftober und Rovember fomobl an Grunds als auch an Rlaffen, und Gewerbesteuer fofort erelutivifd beitreiben gu laffen und bafur Gorge gu tragen, daß jum Jahresichluffe durchaus feine Refte verbleiben. Der gandrath. Johannisburg, ben 17. Dovember 1863.

453. Das correspondirende Publifum wird davon in Renntnig gefest, daß die Brieftrager in Infterburg, Tilfit, Epotluhnen, Gumbinnen, Lyd, Stalluponen, Angerburg, Dartehmen, Goldap, Bendefrug, Johannisburg, Raufehmen, Logen, Marggrabowa, Ragnit, Rhein, Schmalleningten, Gensburg fortan mit einem angemeffenen Borrath von Freimarten und Franco Couverts jum Berfauf an bas Publifum gegen fofortige baare Bezahlung verfeben fein werden. Außerdem bleibt auch das bisherige Berfahren, wonach ben Correspondenten auf fdriftliche Bestellung ohne alle Rebentoften durch die Brieftrager Freimarten und Franto Couverts gegen Erftattung des Werthes ins Saus gebracht werden, namentlich fur den Bezug von großeren Quantitaten, fortbefteben. Die bezüglichen Beftellzettel tonnen in Die Brieffaften gelegt oder ben Brief, Gumbinnen, den 29. Oftober 1863. Der Ober Doft Direttor. tragern übergeben merben.

Berlag Des Rouiglichen Landraths , Amtes. - Gedrudt bei A. Gonfcorowsti in Johannisburg. (Beilage.)

450. Bur Beachtung fur die Gute: und Glementar: Steuer Rezeptoren.

Die Ginfendung ber Rlaffenfteuer-Bu- und Abgangs: refb. Niederschlagungs-Erlagliften. ebenso der Gewerbesteuer-Bu- und Abgangsliften pro 2. Gemefter c. betreffend.

Die Steuer Rezeptoren ber Guter und landlichen Begirfe werben unter Sinweis auf Die Rreisblatte Berfügungen:

a) vom 19. November 1857 (Nr. 47. Seite 213-14), 100 mails dan bridger and Bod

beren genaue Beachtung bringend empfohlen wirb, hiedurch aufgefordert, Die Rlaffenfteuer, und Gewerbesteuer. Bu, und Abgangs, Die Rlaffenfteuer-Inerigibilitäts. und Die Rlaffensteuer, Erlag. Liften pro 2. Gemefter er, bei 2 Thir. Ordnungoftrafe und bei Bermeibung ber foftenpflichtigen Abholung unter allen Umftanben fpateftens jum 10. Dezember cr. bieber einzufenben.

Die vorgeschriebenen Druck Formulare (auch Grlag Liften) find beim

Buchdruckereibefiger Berrn Gonschorowski porrathig.

Das Schema gu ber Rlaffenfteuer, Erlaglifte wird folgend mitgetheilt. Es wird zuverfichtlich erwartet, bag uneinziehbare Rlaffensteuer Refte nicht werben gur Riederschlagung liquidirt werden.

Erlaffe burfen nur bei Grundbefigern eintreten, welche bis einschließlich 4 Ehfr. Rlaffenfteuer deben, sümmeln diese Abuge Arene zu gleich im Inen Arnath, and Der Landrath, and diese det. zahlen und bann bochftens nur fur 6 Monate.

Johannisburg, ben 12. November 1863.

Bohnort.	Nummer ber Ge- meinde- lifte.	Bor- und Zunamen der Steuerpflichtigen.	Besitzungen	Der	Beran- lagter jähr- licher Steuerbetrag. Tlr. Sgr.	Nothwend für die Monate	iger Erlaß Tr. Sgr.	Bemerfungen.
DHING BELL	ALL STORY	Mad Hendald Added a	Laconard		And Passer	774	m imartis	Moundanteit !

451. Der hinter dem Dienstjungen August Rarwowsfi erlaffene Steckbrief ift burd die Berhaftung des Genannten erledigt. Johannisburg, den 12. November 1863.

3ur Beachtung für die Steuer-Rezepturen. an angente Saugell sie &

Rur ben Monat Oftober find mehrere Grund, reip. Rlaffenfteuer, Refte verblieben, beren Gingiebung fofort berbeigeführt werden muß. Die Steuer, Rezepturen werden baber aufgefordert, fammtliche noch aus ftebende Refte pro Oftober und Rovember fowohl an Grunds als auch an Klaffen, und Gewerbesteuer fofort erefutivifd beitreiben ju laffen und bafur Sorge ju tragen, baf jum Jahresichluffe burchaus feine Refte verbleiben. Johannieburg, ben 17. Dovember 1863. Der gandrath.

453. Das correspondirende Publifum wird davon in Kenntnig gefest, daß die Brieftrager in Infterburg, Tilfit, Endtfuhnen, Gumbinnen, Lyd, Stalluponen, Angerburg, Dartehmen, Goldap, Bepbefrug, Johannisburg, Raufehmen, Loben, Marggrabowa, Ragnit, Rhein, Schmalleningten, Geneburg fortan mit einem angemeffenen Borrath von Freimarten und Franco Couverts jum Bertauf an bas Publitum gegen fofortige baare Begablung verfeben fein werben. Außerdem bleibt auch bas bisherige Berfahren, wonach ben Correspondenten auf idriftliche Beftellung ohne alle Rebentoften durch die Brieftrager Freimarten und Franto Couverts gegen Erftattung des Berthes ins Saus gebracht merben, namentlich fur den Bezug von großeren Quantitaten, fortbefteben. Die bezüglichen Beftellzettel tonnen in Die Brieftaften gelegt ober ben Brief. tragern übergeben merben. Gumbinnen, ben 29. Oftober 1863. Der Ober, Doft Direftor.

Berlag bes Rouigliden gandraths, Amtes. - Bedrudt bei 2. Bonicoromefi in Johannieburg.

(Beilage.)

Beilage gu No 470 des Rreisblatts. Dodatek do Wa 47. Traodnika.

and esta utom opeiffuden bindured

Die Lieferung der Bictualien, des Brodes und der Fourage für die im biefigen Rreife (paftwo dla foni) dla Rrolemftiego woiffa, jum Grenzschuße aufgestellten Roniglichen ftore w tum obwodzie na obrone granich Truppen foll vom 1. Januar 1864 ab ftoi, ma od 1. Stycznia 1864 w inne rece anderweitig bergeben merben. Die Ronigliche buc obdany. Krolemffa Intendanturg 1. for-Intendantur 1. Armee-Corps bat ju diefem pufu armii wygnaczota na ten cel termin na 3mede einen Termin auf ben 27. November 1868 Bormittags 10 Uhr im hiefigen Magiftratslofale anbergumt, ju welchem Lieferungsluftige mit dem Bemerken eingelaben werden, bag die Lieferungs. Bedingungen bon heute ab im Magistrato- fie wonwa, je warunti liferunfu od baiffai Lokale hierselbst zu Jedermanns Ginficht w biorze Magistratu ob fajdego przeitzane dingungen fo wie der Anichlag inippom did biorge pobpifance, i u bogorifonin palagin

Johannisburg, den 12. November 1863. Königliche Cantonnements: 1130d

Magazin, Berwaltung. Brössling.

454. Dbwiegezenie, mandainnodos

Liferunek jumnosci, chleba i furaju

27. Liftopada 1863 pried poluditiem and mino. god;inie

w miejscu tuteißego Magifiratu, na ftory chetnnch liferantow & tem nadmienieniem

Ransbort, dnia 12. Liftopada 1863.

Krolewfti magachnowy Bargab.

Bifolaffen gentlerössling. nefiolofise

455. Um Montage den 23. d. Mts. Bormittags 11 Uhr werde ich in Luck im "Botel Roniegfo" einen landichaftlichen Rreistag abhalten, woru ich Die Gerren Befiger bes Landichafts. Rreifes Dlegfo mit Biril. und Collectiv. Stimmen ergebenft einlabe. Gegenftande ber Beruthung werben bilden: Untrage mehrerer Befiger wegen ber Aufnahme ihrer Guter in Die Matrifel und Mittheilung ber bestätigten Befdluffe bes letten General Landtages.

Stobbenorth, den 12. November 1863.

Der Landichafte, Rath v. Sorn.

456. Der Wirth Samuel Wierczioch aus Zarembn in Polen ift wegen Berlegung Der Boll, Controll, Boridriften laut Erkenntnis rechtstraftig gu 3 Tagen Gefangnig verurtheilt und bat fic gur Abbufung berfelben bis jeht nicht gemelbet. Es werben baber alle Civil: und Militair Beborben bes In. und Auslandes hierdurch erfuct, auf denjelben Ucht ju haben, ibn im Betretungsfalle feftgunehmen und an uns ab. liefern zu laffen. Orteleburg, den 3. November 1863. Roniglides Rreis: Bericht, 1. Abtheilung.

457. Der Philippone 3van Aliftrat aus Annofrigowen, welcher wegen fahrlaffiger Sobtung rechtefraftig ju gwei Monaten Gefangnis verurtheilt ift, ift nicht ju ermitteln. Ge merben baber alle Eivil, und Militair Beborden des Ing und Auslandes bierdurd erfuct, auf benfelben Acht au haben, ibn im Betretungsfalle feftzunehmen und an uns abliefern gu laffen.

Ortelsburg, ben 4. Rovember 1863.

Berlaa des Koniglides Rreisgericht, 1. Hotheilung bination de Romanisburg.

458. Soherer Unordnung zufolge foll die Lieferung der nachstehend aufgeführten, jum Umbau der Kobuffer Brücke über den Johannisburger Ranal erforderlichen Materialien, als: "biberfe Bauholger, 421/12 Schachtruthen jum größten Theile gesprengte Felbsteine, 4550 Stud fcharf gebrannte Mauerziegel, 551/2 Tonne Ralt, 5 Tonnen fterfteine, in öffentlicher Minus-Ligitation

3ch habe zur Ermittelung von Liefe= ranten einen Termin am

28. November cr. Vorm. 10 Uhr

im Gafthause des herrn Borner zu Ro= hannisburg anberaumt, und fonnen die Be= dingungen so wie der Unschlag im Bureau biorze podpisanego, i u dozoren kanalu i u des Unterzeichneten und bei dem Ranal= Anffeher und Stadtwachtmeister Bogun zu Johannisburg vorher eingesehen werden. Nifolaiten, den 13. November 1863.

458. 3 wyjkego rozporządzenia ma liferunek nastennie wymienionych do przebu= dowania Robuftiego moftu przez fangk Jansborffi potrzebnych maternatow, jato to roinego drzewa do budowli, 42 1/12 facht= rutow po wiefgej czesci rozffrzelannch famieni polnuch, 4250 ftut mocno palonuch cegiel, 55 1/2 becafi falfu, 5 beczef cementu. Portland Cement und 1 Schachtruthe Pfla= i 1 fachtrute famieni brufowych, w bublicznej lientacni najmniej żadniacemu bnć wndann.

Na wowiedzenie sie liferantow wyzna=

czylem termin na 28. Listopada przed pot. o 10. godz. w bomu goscinnym Bana Bornera w Jansborku, i mogg warunki i anklag w? wachmistrza miejffiego Boguna w Jans: borfu naprzod buć przejrzane, dila in a ??

Mitolajfi, dnia 15. Liftopada 1863.

ber beftätigten Beichluffe Des legten General Landtaged.

Nast, bul ni di soisul idli Kanal-Inspektor.

Der Wirth Samuel Wieregioch aus Baremby in Polen ift wegen Berlegung Abougung derfelben bis jest nicht gemeidet. Es werden dahrt alle Einil und Miffiair Behörden des In- und Auslandes bierdurch erfucht, auf benleiben Ucht ju baben, ibn im Beireibngefalle feftignehmen und an une ab-Koniglides Breid: Gericht, 1. Abtheilung.

Rreifes Dieglo mit Biril. und Collectiv Stimmen ergebenft eintabe. Gegenaande ber Bernebung werben bitoen: Antrage mehrerer Befiger megen ber Aufnahme ihrer Guter in Die Matrifel und Mittheilung

457. Der Philippone Ivan Alifrat aus Annofrigowen, welcher wegen fabrlälliger Etoil und Militair Beborben bes Ing und Auslandes hierdurch erfucht, auf benfelben Ucht gu baben, ibn im Betreinngefalle feftgunehmen und an uns abliefern gu laffen. Orieleburg, den 4. Rovember 1863.